

Gottes Vorstellung von Glück



Ein Leben in der Ehrfurcht vor Gott bringt tatsächlich grossen Gewinn, vorausgesetzt, man kann sich – was den irdischen Besitz betrifft – mit wenigem zufrieden geben.

1. Timotheus 6,6 (NGÜ)

Die weltliche Vorstellung von Glück ist, alles zu haben, was man sich wünscht. Jede Werbung basiert auf dieser Idee. Um wirklich glücklich zu werden, brauchen wir einen flotteren Wagen, ein verführerisches Parfüm oder sonst etwas, das besser, schneller oder einfacher zu handhaben ist als das, was wir bereits besitzen. Wir schauen die Werbung an, lesen die Werbeanzeigen, laufen immer den neusten Modetrends und den ausgefallensten Dingen nach. Wir fallen auf die Lüge herein, dass wir erst dann richtig glücklich sind, wenn wir haben, was wir wollen.

Gottes Vorstellung von Glück ist in dem einfachen Sprichwort zusammengefasst: „Glücklich ist der Mensch, der will, was er hat.“ Solange wir uns auf das konzentrieren, was wir nicht haben, fühlen wir uns ziemlich unglücklich. Wenn wir aber anfangen, das zu schätzen, was wir haben, können wir unser Leben lang glücklich sein. Paulus schreibt an Timotheus: „Ein Leben in der Ehrfurcht vor Gott bringt tatsächlich grossen Gewinn, vorausgesetzt, man kann sich – was den irdischen Besitz betrifft – mit wenigem zufrieden geben. Oder haben wir etwas mitgebracht, als wir in diese Welt kamen? Nicht das Geringsste! Und wir werden auch nichts mitnehmen können, wenn wir sie wieder verlassen. Wenn wir also Nahrung und Kleidung haben, soll uns das genügen.“ (1. Timotheus 6,6-8 NGÜ).

Eigentlich haben Sie bereits alles, was Sie brauchen, um glücklich zu sein. Sie haben Jesus. Sie haben ewiges Leben. Sie werden vom himmlischen Vater geliebt, der versprochen hat, Sie mit allem Nötigen zu versorgen. Daher ist es keineswegs erstaunlich, dass uns die Bibel wiederholt zur Dankbarkeit aufruft (vgl. 1. Thessalonicher 5, 18). Wollen Sie wirklich glücklich sein, dann lernen Sie dankbar zu sein für das, was Sie haben, ohne stets das haben zu wollen, was Sie nicht haben.



Vater, ich will mich heute zuerst um Dein Reich sorgen und nach Deinem Willen leben, weil ich weiss, dass Du mich dann mit allem Nötigen versorgen wirst.

